

Seniorenbeirat der Stadt Neuburg (Donau)

PROTOKOLL 237

Datum: 04. Dez. 2025
Verfasser: Gudrun Perzlmeier

Öffentliche Sitzung am Donnerstag, 04.12.2025 im Rathaus, Großer Sitzungssaal

Beginn der Sitzung: 15:00 Uhr

Ende: 16:20 Uhr

Teilnehmer:

Beiräte: Christian Braun, Loretta Speidel, Gudrun Perzlmeier, Ralph Bartoschek, Wolfgang Baumann, Brigitte Frank, Hans Heier, Klaus Müller, Heidrun Weickum, Hans-Albert Wenzel, Dieter Wilsch, Horst Winter

Entschuldigt: Klaus Brems, Iris Gomez, Hubert Hammerer, Gerhard Weiß,
Es sind 12 Seniorenbeiräte anwesend, die Beschlussfähigkeit ist gegeben.

Mitarbeiter: Ursula Eitelhuber, Elke Kastl, Jutta Kieler-Winter, Lothar Klingenberg, Friedhelm Wiegandt

Gäste: Renate Wicher, Uschi Braun, Christa Wilsch, Marita Wiegandt, Angelika Heier

1. Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Der Vorsitzende Christian Braun begrüßt die Ehrenvorsitzende Renate Wicher sowie alle anwesenden Seniorenbeiräte, die Mitarbeiter und Gäste.

Herr Braun stellt die Beschlussfähigkeit fest. Es sind 12 SB- Mitglieder anwesend.

2. Genehmigung des Protokolls der Sitzung vom 03.11.2025

Das Protokoll 236 aus der Sitzung vom 03.11.2025 welches den Mitgliedern mit der Einladung per E-Mail zugesandt wurde, wird angenommen.

3. Berichte aus den „sozialen Arbeitskreisen“

Herr Weiß lässt bei Herrn Müller anfragen, ob dieser den „Pflegetisch“ beim, LRA von ihm übernehmen würde, da er erkrankt ist. Herr Müller erklärt sich dazu bereit.

Herr Bartoschek erklärt, dass sein Antrag auf eine soziale Stelle bei der Stadt Neuburg zum jetzigen Zeitpunkt keine Chance hat. Er wird den Antrag nach den Wahlen wieder stellen.

Zur Seniorenbefragung ist der Fragebogen fertig gestellt und umfasst final 6 Seiten. Da die Befragung ab einem Alter von 60 Jahren durchgeführt wird, fließt zur Deckung der Kosten für den Fragebogen der Werbe Etat mit hinein. Die lokale Presse war zum heutigen Termin eingeladen, es ist jedoch niemand erschienen. Herr Mahler als Pressesprecher der Stadt Neuburg steht hinter dem Projekt. Frau Speidel hat bei der Bürgerversammlung am 17. November das Projekt vorgestellt und es wurde sehr positiv von der Presse aufgenommen. Ein Pré-Test geht an die SB- Mitglieder, die bisher noch nicht involviert waren. Dies sind: Herr Wenzel, Herr Wilsch, Frau Frank, Herr Baumann und Frau Perzlmeier. Frau Wicher möchte ebenfalls am Pré-Test teilnehmen. Das Ergebnis mit angefügten Kommentaren geht direkt zur AfA. Herr Braun weist darauf hin, dass der Fragebogen nicht weitergegeben werden darf und bis Mitte der KW 50 zurückgesandt werden muss. In der KW 2 in 2026 soll er dann verschickt werden.

Frau Speidel dankt allen SB- Mitgliedern die bei der Bürgerversammlung anwesend waren und ihr den Rücken gestärkt hatten. Sie hat sich sehr unterstützt gefühlt.

Seite 2 zum Protokoll vom 04.12.2025

4. Rückblick auf Veranstaltung und Projekte im November

Frau Kieler-Winter berichtet, dass der Bus zur Fahrt nach Pfaffenhofen zu Hipp nicht voll besetzt war, alle Mitreisenden waren jedoch voll begeistert. Die Fahrt zum Weihnachtsmarkt nach Abensberg hat keinen großen Anklang gefunden und wurde abgesagt.

Herr Baumann erklärt, dass zur Besichtigung der Wasserwacht 22 Teilnehmer da waren. Es gab einen Dia-Vortrag und der Fuhrpark konnte auch besichtigt werden. Die Wasserwacht sucht neue Hallen als Bleibe, die aber auch Sozialräume haben müssten.

Das „Fest der Guten Taten“ war ein großer Erfolg.

Herr Bartoschek würde bzgl. einer Torte als Spende für die Weihnachtsfeier im Bürgerhaus Ostend mit Herrn Schlegel sprechen.

5. Verschiedenes, sonstige Anregungen und Vorschläge

Herr Braun berichtet, dass bis zur Messe „Gesund und Aktiv“ bisher ein gemeinsamer Stand mit den Stadtwerken in der Mehrzweckhalle war. In 2026 findet die Messe im Schloss statt und lt. der Fa. Heindl sind im „Grünen Saal“ nur noch kleine Flächen von 2x1 m oder 2x1,50 m frei. Nach Abfrage bei den SB-Mitgliedern wird einhellig auf eine Teilnahme verzichtet, dafür sollte eher eine Aktion des SB am Schrankenplatz stattfinden.

Herr Braun weist auf den Seniorenfasching im Kolpinghaus am 01.02.2026 hin. Der SB wird sich wie bisher bei den Burgfunken an den Kosten beteiligen.

Zur Besprechung der Satzungsänderung haben sich Herr Brems, Herr Weiß, Frau Weickum, Herr Winter und Herr Braun getroffen. Es wurde dabei bereits gut vorgearbeitet. Das Ergebnis wird dem SB vorgestellt und dann an Herrn Rick von der Stadt Neuburg weitergegeben.

Die bestellten T-Shirts für den SB sind da und werden jetzt bedruckt.

Herr Braun bittet alle Mitglieder, die für das Volkstheater Karten bestellt hatten, auch zu kommen. Die Karten sind an der Kasse hinterlegt und kosten 20,00 €.

Die Einnahmen beim „Fest der Guten Taten“ betrugen knapp 500,00 € und kommen auf Vorschlag des JuPa dem Traumtheater zu Gute.

6. Jahresrückblick 2025

Herr Braun dankt der Verwaltung für die Unterstützung des SB. Er stellt mit Power Point einen Jahresrückblick 2025 vor, mit den verschiedensten Themen und Unternehmungen und Bildern dazu.

Herr Bartoschek bedankt sich im Namen des Stadtrats beim Vorsitzenden Herrn Braun für seine Tätigkeit und überreicht dazu exemplarisch einige Präsente.

Die nächste Sitzung des SB findet am **05.01.2026 um 15:00 Uhr** statt.

Herr Braun bedankt sich bei allen Mitgliedern und Helfern für die rege Mitarbeit und die produktive Zusammenarbeit. Er schließt die Sitzung um 16:20 Uhr und lädt alle Anwesenden zu einer kleinen Weihnachtsfeier um 18:00 Uhr ins Gasthaus „Pfafflinger“ ein.

Seniorenbeirat der Stadt Neuburg

Christian Braun
Vorsitzender

Gudrun Perzlmeier
Schriftführer